

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	enercity AG
Postanschrift	Glockseeplatz 1
Ort	30169 Hannover
Telefon	015112683716
E-Mail	tetiana.omelchenko.ext@enercity.de
URL	https://www.enercity.de/impressum

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YM0MP3T>
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YM0MP3T/documents>

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung, an den verschiedenen Standorten der enercity AG sowie in den dazugehörigen Beteiligungsgesellschaften, diverse Beratungen, Analytik- und Ingenieurleistungen im Rahmen von Schadstoffuntersuchungen auf Abruf auszuführen. Die Standorte liegen im Versorgungsgebiet der Enercity AG sowie im Umkreis von max. 50 km, bezogen auf den Stadtkern Hannover. Es muss damit gerechnet werden, dass an verschiedenen Standorten kein Strom und Wasser vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden kann. Zusätzliche, im Rahmenvertrag nicht aufgeführte Leistungen sind vor Ausführung mit einem Nachtragsangebot einschl. Kalkulationsnachweis beim Auftraggeber anzuzeigen.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	enercity AG
Postanschrift	Glockseeplatz 1
Ort	30169 Hannover
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Verschiedenen Standorten der enercity AG sowie in den dazugehörigen Beteiligungsgesellschaften

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Laufzeit des Rahmenvertrags:

Laufzeitbeginn: 01.01.2027
Laufzeitende: 31.03.2031

Sie räumen uns das Recht ein den Kontrakt zweimal um jeweils ein Jahr bis zum 31.03.2032 und bis zum 31.03.2033 zu verlängern.

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

3.1 Existenznachweis:

Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

3.2 Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung:

Der Bieter erklärt, dass er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit diese der Beitragspflicht unterliegen, ordnungsgemäß nachgekommen ist. Im Falle einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft gilt diese Erklärung für jedes einzelne Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft.

3.3 Erklärung zum Mindestlohn / Tariftreue:

Der Bieter erklärt, dass er bei der Vergütung seiner Mitarbeiter die Vorgaben des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (NTVergG) sowie des Mindestlohngesetzes (MiLoG) einhält. Im Falle einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft gilt diese Erklärung für jedes einzelne Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft. Im Übrigen gilt die hierzu abgegebene Eigenerklärung. Siehe auch Tariftreueerklärung.

3.4 Eigenerklärung zur Anwendung der Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen vom 08.04.2022:

Dem Teilnahmeantrag liegt als Eigenerklärung das ausgefüllte und unterzeichnete Formular bei: Formblatt Eigenerklärung-VO-2022-833.

3.5 Erklärung zur Einhaltung des Deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LKSG) (bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied)

Der Bieter erklärt, dass er die Vorgaben des Deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LKSG) in der jeweils geltenden Fassung einhält.

3.6 Angaben zu den Gesamtumsätzen innerhalb der Europäischen Union in den Geschäftsjahren 2023-2025.

Der Auftraggeber fordert im Hinblick auf die Umsätze der Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft Mindestanforderungen. Der nachzuweisende durchschnittliche Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre muss mindestens 0.5 Mio. EUR (ohne gesetzliche Umsatzsteuer) betragen. Der Auftraggeber behält sich vor, zu entsprechende Angaben Belege zu fordern.

3.7 Angaben zur Anzahl der Mitarbeiter in der Europäischen Union in den Geschäftsjahren 2023 bis 2025:

Bei Bewerbergemeinschaften sind diese Angaben für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Fügen Sie dafür bitte diesem Teilnahmeantrag für jedes Mitglied eine Anlage bei.

3.8 Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung:

Der Bieter erklärt, dass er im Falle der Zuschlagserteilung den Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer erbringt.

Die Versicherung muss eine Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR je Schadensfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden aufweisen und ist für die gesamte Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

3.9 Erklärung zu § 123 GWB und §124 GWB:

Der Bieter erklärt, dass weder gegen sein Unternehmen noch gegen die zur Vertretung berechtigten Personen Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

3.10 Ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung

3.11 Ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz

3.12 Ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung

3.13 Ggf. Angaben zur Eignungsleihe

3.14 Erklärung zur Ausschlusspolitik der Europäischen Investitionsbank (EIB)

Hinweis: Die nachfolgende Erklärung dient ausschließlich Informations- und Transparenzzwecken im Zusammenhang mit den Anforderungen der Europäischen Investitionsbank (EIB).

Der Bieter erklärt, dass

- sein Unternehmen keinem Ausschlussbeschluss und keiner vorübergehenden Aussetzung gemäß der Ausschlusspolitik der Europäischen Investitionsbank (EIB) unterliegt.
- dass unser Unternehmen einem Ausschlussbeschluss oder einer vorübergehenden Aussetzung gemäß der Ausschlusspolitik der Europäischen Investitionsbank (EIB) unterliegt.

Mitteilungspflicht

Der Bewerber verpflichtet sich, den Auftraggeber unverzüglich schriftlich zu informieren, sofern sich die Umstände im Zusammenhang mit den vorstehenden Angaben bis zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung in diesem Ausschreibungsverfahren ändern, insbesondere wenn ein Ausschlussbeschluss oder eine vorübergehende Aussetzung gemäß der Ausschlusspolitik der Europäischen Investitionsbank (EIB) ausgesprochen, aufgehoben oder geändert wird.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

3.13 Technische Mindestvoraussetzungen

Der Bieter bestätigt, dass er folgende Mindestvoraussetzungen erfüllen erfüllt:

- Ausführung der Probennahme innerhalb von 3 Werktagen
- Rücklauf der Probenauswertung innerhalb von 10 Werktagen

3.14 Referenzen vergleichbarer Projekte zur vorliegenden Ausschreibung:

Der Bieter erklärt, dass er in den letzten fünf Jahren mindestens 2 Referenzprojekte mit Gesamtbauvolumen des Projekts von 100 TEUR sowie vergleichbaren technischen Anforderungen für Kunden erfolgreich abgeschlossen hat.

Vergleichbar ist eine Referenz, sofern sie mit ihren Parametern den Mindestanforderungen entspricht oder über diese hinausgeht.

Mindestanforderungen an die Referenzen:

- Analyse von PAK
- Analyse von Asbest
- Schadstoffgutachten (Asbest, PCB, PAK, KMF, Schwermetalle, PCP)
- Umgang mit folgenden Vorschriften: TRGS 519 / 521 / 524, GefStoffV, Bauordnung des jeweiligen Bundeslandes im Rahmen von Umbaumaßnahmen und die Arbeitsstättenverordnung / Betriebssicherheitsverordnung

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Die Rechnungslegung erfolgt jeweils pro Abrufnummer nach Projektabschluss und Abnahme.

Die Zahlungsziele für diese Ausschreibung betragen 30 Tage netto.

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

siehe Vereinbarung zur Vertraulichkeit in den Teilnahmeunterlagen

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge 02.10.2026 um 12:00 Uhr

Zusätzliche Angaben

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Auftrag um Kritische Infrastruktur handelt und dem Schutz sensibler Informationen daher eine besondere Bedeutung zukommt. Das Leistungsverzeichnis wird aus diesem Grund erst im Rahmen der Angebotsphase bereitgestellt. Der Zugriff auf diese Unterlagen ist ausschließlich den Bietern vorbehalten, die ihre Eignung im Teilnahmewettbewerb nachweisen konnten, uns insbesondere eine unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung eingereicht haben.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YM0MP3T